



CDU-FRAKTION BEGRÜSST DAS GEPLANTE ALKOHOLVERBOT BEI DER ÜSTRA

Veröffentlicht am 01.08.2016 um 17:23 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

"Das Ergebnis der Umfrage überrascht uns nicht. Immer

wieder haben uns Bürgerinnen und Bürger auf das überfällige Alkoholverbot im ÖPNV der Region Hannover angesprochen. Das Verbot war auch eine zentrale Botschaft im Regionspräsidentenwahlkampf von Axel Brockmann", sagt der Vorsitzende der CDU-Fraktion Region Hannover, Bernward Schlossarek. Die CDU-Fraktion begrüßt den Schritt der üstra, den Alkoholkonsum in den Bussen und Bahnen zu verbieten: "Es ist richtig und nachvollziehbar, da die öffentliche Sicherheit, die Sauberkeit und das subjektive Wohlfühlen der üstra Kundinnen und Kunden an erster Stelle stehen sollten. "Bedauerlich für die Christdemokraten ist an der Stelle, "dass der Weg zum Verbot des Alkoholkonsums in den Bussen und Bahnen der üstra so holperig war und die rot-grüne Mehrheit nicht den Mut besaß, dass Verbot mit ihrer eigenen Mehrheit voran zu treiben und zu beschließen. Stattdessen muss erst ein Meinungsforschungsinstitut das Alibi für das Verbot von Alkohol besorgen." Diesen Umweg und das Geld hätte man sich aus Sicht der CDU sparen können. "Wir haben diesen Schritt seit langem gefordert und werden nun die Umsetzung und die Konzepte rund um die Kontrollen des Verbotes konstruktiv begleiten. Das Alkoholverbot ist keine Bevormundung, sondern ein Plus an Sicherheit und Sauberkeit für die Mehrheit aller Kundeninnen und Kunden", erklärt Schlossarek abschließend.